

P F A R R B R I E F

22.07.2022 – 09.09.2022



HL. EDITH STEIN

KATHOLISCHE
KIRCHENGEMEINDE · TRIER

ST. ANDREAS · ST. ANNA
ST. AUGUSTINUS · ST. GEORG
ST. KATHARINA · ST. LUZIA
MARIA HIMMELFAHRT

FIRMUNG 2022 · ERSTKOMMUNION 2023 · INSTITUTIONELLES SCHUTZ-
KONZEPT · EDITH-STEIN-GEDENKMESSE · WERKTAGSGOTTESDIENSTE


Heilige **Edith Stein**
Kirchengemeinde Trier



„Kräuter warten im Kräutergarten“

Mitte August gibt es den Brauch,
Kräuter zu sammeln. Das will ich
auch:

Ich such das Kraut, das Wahrheit
schenkt
und geb es jedem, der Lügen
denkt.

Ich such das Kraut, das Frieden
stiftet
und geb es jedem, der mit Krieg
vergiftet.

Ich such das Kraut, das Hoffnung
gibt
und geb es jedem, den die Angst
versiebt.

Ich such das Kraut, das Liebe heißt
und geb es jedem, dem Böses
beißt.

Ich such das Kraut, das Träume
erweckt
und geb es jedem, der nichts ent-
deckt.

Ich teil Kräuter aus – ganz klar -
auch an dich
und eins von jedem behalt ich für
mich...

Peter Schott,

*In: Pfarrbriefservice.de
(Entstanden im Kräutergarten der
Oberzeller Schwestern, Würzburg)*

NEUES AUS PFARREI UND GEMEINDEN

ERSTKOMMUNION 2023

Die Erstkommunionen 2023 werden wieder im Sommer stattfinden:

am **24. und 25. Juni 2023**

(3 Gottesdienste) in St. Augustinus

am **01. Juli 2023** in St. Georg

am **02. Juli 2023** in St. Anna

Die Anmeldungen werden im Herbst verschickt.

*Daniela Standard,
Gemeindereferentin*

FIRMUNG 2022

DENN WO DEIN SCHATZ IST, DA IST AUCH DEIN HERZ



Weihbischof Franz Gebert spendet den Firmlingen das Sakrament, das sie mit den Gaben des Heiligen Geistes bestärkt. (Foto: Stefan Endres/ Bistum Trier)

Weihbischof Gebert spendet Trierer Jugendlichen im Dom das Firmsakrament Trier – In drei Gottesdiensten am 17. und 18. Juni im Trierer Dom hat Weihbischof Franz Josef Gebert rund 80 jungen Menschen das Sakrament der Firmung gespendet. Sie kommen hauptsächlich aus der Pfarrei Heilige Edith Stein sowie den Pfarreiengemeinschaften Ehrang-Pfalzel-Biewer und Heiligkreuz. Zusammen mit fünf weiteren Terminen seit dem 14. Mai fanden damit insgesamt acht Gottesdienste in Trier statt, in denen der Weihbischof über 200 Jugendlichen im Alter von 14 bis 16 Jahren

► das Sakrament des Heiligen Geistes spendete. Die jungen Menschen aus den Trierer Pfarreien und Pfarreiengemeinschaften hatten sich nach einem gemeinsamen, pfarreübergreifenden Konzept auf ihre Firmung vorbereitet, wie der Gemeindeferent der Pfarrei Hl. Edith Stein, Maik Bierau, erläutert. Die Vorbereitung stand unter dem Leitwort *„Begeistert sein, begeistert werden“* und bot in 30 verschiedenen Projekten die Gelegenheit, mit Menschen in Kontakt zu kommen, *„die in besonderer Weise von einer Sache ‚begeistert‘ sind und dies an die Firmbewerberinnen und -bewerber weitergeben“*, sagt Bierau über das Konzept. In einem jeweiligen Vorgespräch gaben er und die Firmlinge dem Weihbischof einen Einblick in ihren Weg hin zur Firmung.

Die Firmung sei ein Zeitpunkt, sich *„zu bekennen“* und zu fragen, was im Leben wirklich zähle, was wichtig sei und wofür man sich einsetzen möchte, sagte Gebert in seiner Predigt im Gottesdienst am 17. Juni. Die Dinge, die uns *„reich“* machten, könne man nicht besitzen, sondern sie seien geschenkt. Dazu gehörten einerseits die anderen Menschen, die mit ihrem Beitrag das eigene Leben bereicherten.

Darüber hinaus gebe es eine weitere, von Gott kommende Dimension, *„die uns einen großen, weiten Horizont über das Irdische hinaus eröffnet“*, sagte Gebert.



Die Firmlinge (stehend) sprechen mit dem Weihbischof ihr Taufbekenntnis. (Foto: Stefan Endres/Bistum Trier)

Die Spendung des Heiligen Geistes mit seinen sieben Gaben, die für die ganze Fülle stünden, verschaffe dem menschlichen Reichtum eine göttliche Bedeutung. Sie helfe auch bei der Frage, wofür es sich einzusetzen lohne. Denn *„wo dein Schatz ist, da ist auch dein Herz“*, gab Gebert mit Verweis auf das Tagesevangelium nach Matthäus zu bedenken, in dem

Jesus von den „Schätzen hier auf der Erde“ und „Schätzen im Himmel“ spricht. Nach der Spendung des Sakramentes durch den Weihbischof beglückwünschte Hans Casel aus Ehrang stellvertretend für die Pfarreien und Pfarreiengemeinschaften die Firmlinge. Sie hätten mit ihrem Schritt „eine gute Entscheidung“ getroffen in Zeiten, in denen das Recht des Stärkeren gelte und die Menschenrechte zunehmend infrage gestellt würden. Gebert bedankte sich bei den Verantwortlichen aus den Pfarreien, den Pastoralteams, den Katecheten, den Paten und allen, die die Firmlinge auf ihrem Weg begleiteten

– darunter besonders die Gemeindeferentinnen und -referenten Gertrud Rosenzweig, Silvia Schmitz-Metzler und Maik Bierau. Für die musikalische Gestaltung ging Geberts Dank an die Band aus der Pfarrei Heilige Edith Stein. Den Gottesdienst mit Eltern, Angehörigen und Gläubigen im Dom feierten die Pfarrer Benedikt Welter und Dr. Michael Bollig sowie der Kooperator Pater Thomas Pathuppallil und Pfarrverwalter Mario Kaufmann am Altar mit.

(Dieser Artikel wurden von Stefan Endres verfasst und im Newsletter des Bistums Trier am 20.06.2022 veröffentlicht)

ERARBEITUNG EINES INSTITUTIONELLES SCHUTZKONZEPTE FÜR DIE PFARREI

Viele sind erschüttert und bestürzt über die Fälle sexualisierter Gewalt in der katholischen Kirche, die in der letzten Zeit aufgedeckt wurden. Klar ist: In der Kirche – unserer Kirche – haben Menschen viel Leid erfahren, körperlich wie seelisch. Klar ist aber auch: Das ruft uns in die Verantwortung, alles das, was wir tun können,

dafür zu tun, dass wir für solche Verbrechen keinen Raum lassen.

Im Bistum Trier werden, um dies zu gewährleisten, bis zum Ende des Jahres 2022 institutionelle Schutzkonzepte erstellt, – so auch in unserer Pfarrei. Dieses Konzept dient der Prävention und dem Schutz all derer, die auf Schutz und Hilfe angewiesen sind: ►



Kindern, Jugendlichen, schutz- und hilfebedürftige Erwachsenen.

Das Schutzkonzept setzt sich aus verschiedenen Bausteinen zusammen, wie auf der Abbildung zu sehen ist. In einer ersten Fragebogenaktion, über die in allen Kirchen und über den Newsletter informiert und eingeladen wurde, sich zu beteiligen, sind schon ihre Informationen zur Risiko- und Potentialanalyse zusammen getragen worden. Der Pfarrgemeinderat hat sich in der Juli Sitzung auch mit dieser Fragestellung beschäftigt und seine Wahrnehmungen ergänzt. Die-

se werden nun in das Schutzkonzept eingearbeitet. Zu allen weiteren Bausteinen entstehen Textbausteine, die mit den Gremien beraten und überarbeitet werden.

Darüber hinaus wird es eine/n Präventionsbeauftragte/n für die Pfarrei geben. Er/Sie hat die Aufgabe, das Thema der Missbrauchsprävention in der Pfarrgemeinde lebendig zu halten. Zusammen mit dem Präventionsausschuss, in dem der leitende Pfarrer, Vertreter:innen aus den Räten und Verantwortliche in der Kinder- und Jugendarbeit tätig sind, trägt sie/er Verantwortung dafür, dass das Schutzkonzept Beachtung findet sowie sorgfältig umgesetzt und weiterentwickelt wird.

Wenn Sie Fragen oder Anregungen zur Erstellung des institutionellen Schutzkonzepts haben, wenden Sie sich gerne an Gemeindereferentin Vera Schulz (0651/9990283; vera.schulz@bvgv-trier.de).

Weiterführende Informationen finden Sie auf der Homepage der Fachstelle Prävention des Bistums Trier.

EDITH STEIN JUBILÄUM 2022

In diesem Jahr jährt sich zum 80. Mal der Todestag von Edith Stein am 9. August 1942 in Auschwitz.

Für uns als Pfarrgemeinde ist dies ein Anlass, unserer Patronin besonders zu gedenken und ihr Leben und Wirken in Erinnerung zu rufen.

Edith Stein hat in ihrem Leben zahlreiche Brücken geschlagen: zum Judentum, ihrer Herkunftsreligion, zur Wissenschaft, in der sie sich als Philosophin einen Namen gemacht hat und auch zur Rolle der Frau in der Gesellschaft, für die sie sich als Vorkämpferin eingesetzt hat.

Wir wollen diesen Brücken nachgehen und so die Bedeutung von Edith Stein für heute in Erinnerung rufen.

Herzlich laden wir deshalb zu folgen-

der Veranstaltung ein:

Am Dienstag, dem **9. August** 2022 jährt sich um 80. Mal der gewaltsame Tod von Edith Stein in den Gaskammern des Konzentrationslagers in Auschwitz. Als gebürtige Jüdin ist Edith Stein der menschenverachtenden Ideologie der Nationalsozialisten zum Opfer gefallen. Ihr Tod verbindet uns mit dem Schicksal der vielen Opfer jüdischen Glaubens in dieser Zeit und unterstreicht unsere bleibende Verwandtschaft mit den Schwestern und Brüdern des Judentums in aller Welt. Deshalb wollen wir den 9. August in diesem Jahr mit einem besonderen Gottesdienst begehen.

GOTTESDIENST ZUM 80. TODESTAG VON EDITH STEIN MIT WEIHBISCHOF FRANZ-JOSEF GEBERT AM 9. AUGUST 2022 UM 19:00 UHR IN DER KIRCHE ST. AUGUSTINUS MIT ANSCHLIESSENDER BEGEGNUNG.

Herzlich willkommen im Namen des Vorbereitungsteams!

*Dr. Beatrix Brinkmann
Christina Schröder*

*Winfried Benda
Pfarrer Dr. Michael Bollig*

WERKTAGSGOTTESDIENSTE IN ST. AUGUSTINUS, ST. LUZIA UND MARIA HIMMELFAHRT

Ab diesem Pfarrbrief ändert sich die Zeit der **Werktagsgottesdienste in St. Augustinus**. Zukünftig finden sie **montags und donnerstags um 18:30 Uhr** statt. Da aufgrund von Chorproben und auch des Nachtgesangs im Advent und in der Fastenzeit ab 19:30 Uhr bzw. 20:00 Uhr wieder Veranstal-

tungen in St. Augustinus sind, müssen wir den Gottesdienst eine halbe Stunde vorverlegen. Die Gottesdienstzeit freitags in **Filsch und Hockweiler** wird ebenfalls ab dem neuen Pfarrbrief aus organisatorischen Gründen auf **18:30 Uhr** verlegt.

Ihr Pastor Dr. Michael Bollig

PATRONATSFEST ST. ANNA

Herzliche Einladung zur Festmesse zu Ehren der Hl. Anna am Sonntag, **31. Juli** 2022 um 9:30 Uhr. Anschl. Umtrunk vor der Kirche durch kfd Frauen St. Anna und Gemeindeteam St. Anna



ST. ANNA, OLEWIGER WEINFEST 2022

Herzliche Einladung zur Festmesse zum Olewiger Weinfest mit Segnung von Wein am Sonntag, **07. August** 2022 um 9:30 Uhr in der St. Anna Kirche, Olewiger. Anschließend bieten die Winzer der Olewiger Vereinigung einen Umtrunk vor der Kirche an.



KRAUTWISCH IN KERNSCHEID

Am **16. August** werden im Gottesdienst um 19 Uhr wieder die Kräuterrstraße gesegnet. Sie können ger-

ne gegen eine kleine Spende einen Krautwisch mit nach Hause nehmen.
Gemeindeteam Kernscheid

NEUES AUS ST. ANDREAS, TARFORST

Vorankündigung: Am Sonntag, **11. September** 2022 lädt das Gemeindeteam St. Andreas ab 14:00 Uhr

zu Kaffee und Kuchen in das Pfarrhaus St. Andreas ein.
Gemeindeteam St. Andreas

DIE FILSCHER KAPELLE ST. LUZIA HAT EINEN NEUEN WINDFANG BEKOMMEN

Im Mai 2022 wurde für die Filscher Kapelle ein kompletter neuer Windfang mitsamt entsprechender Vorhangstange angeschafft. Dies ist vollständig aus Spenden finanziert worden, die die Interessengemeinschaft Filscher Kapelle erhalten hatte. Für die Interessengemeinschaft Filscher Kapelle

Margit Müller



Ganz herzlich danken wir der Interessengemeinschaft für ihr vielfältiges Engagement, die Filscher Kapelle zu erhalten und als Kulturkapelle neu zu beleben.

Für das Pastoralteam
Vera Schulz

ÖFFNUNGSZEITEN BÜRO SOMMERFERIEN

Das Pfarrbüro St. Augustinus ist in den Sommerferien, also vom 25. Juli bis 02. September, an den Nach-

mittagen nicht besetzt. Die übrigen Öffnungszeiten bleiben bestehen.

ERNTEN AUSDRÜCKLICH ERWÜNSCHT!

Direkt neben der Kirche im Irscher Burggelände wachsen und gedeihen Thymian, Lavendel, Liebstock, Majoran, Oregano, Pfefferminze, Salbei, Rosmarin, Bohnenkraut und andere Kräuter in einem Hochbeet, das Jugendliche im Rahmen der Firmvorbereitung gebaut und bepflanzt haben. **Ernten ist hier ausdrücklich erwünscht!!!** Nutzen Sie diesen

öffentlichen Garten also zum Verfeinern Ihrer Speisen.



NEUES VOM FÖRDERVEREIN IRSCHER BURG!

Abschluss des Turmprojektes!

Mit einem stimmungsvollen Fest haben wir das erste große Vereinsprojekt „Alles für den Turm“ beendet.

Bei schönstem Sommerwetter starteten wir am Nachmittag mit einem kleinen Kinderprogramm für Grundschul-

und Kindergartenkinder, mit kalten und warmen Getränken und vielen tollen Kuchen.

Am späteren Nachmittag fand ein Festgottesdienst mit unserem Bischof Dr. Stefan Ackermann statt, der vom Kirchenchor festlich begleitet wurde.

Bei der anschließenden Turmeinsegnung durch den Bischof mit Grußworten von Pastor Monsignore Dr. Bollig und Herrn Benda für den Förderverein sorgte der Irscher Musikverein für die passende musikalische Untermalung. Anschließend ging das Fest mit guten Gesprächen im Burghof weiter! Natürlich war auch für Essen und Getränke und somit für das leibliche Wohl gesorgt. Hier bedanken wir uns für die Einladung zu leckerem Essen bei der Pfarrei Hl. Edith Stein, die Herrn Hosain vom „*Glashaus*“ als Caterer gewinnen konnte.

Musikalischer Höhepunkt des Abends war das fast zweistündige Konzert der Band „*Labach Brass*“, die uns mit modern arrangierter Blasmusik bestens unterhalten hat. Danke hierfür!

Der guten Stimmung konnte auch ein

Gewitter am späten Abend nichts anhaben, so dass noch bis nach Mitternacht weiter gefeiert wurde.

Aber natürlich ist ein solches Fest nicht ohne die zahlreichen HelferInnen zu stemmen, die beim Auf- und Abbau, als Kuchenspender und während des Festes als Standdienste für einen reibungslosen Ablauf gesorgt haben. Hierfür sagen wir „**DANKE**“. Stellvertretend für alle Helferinnen und Helfer möchten wir hier namentlich Alfred Marx und Michael Oberhausen erwähnen, die immer unterstützen, wenn sie gebraucht werden, sowie Frau Queins von der Grundschule Irsch und Frau Scherer aus der KiTa St. Georg für die tollen Ideen und die Gestaltung des Kinderprogramms.

Übrigens: unser neues Projekt steht bereits in den Startlöchern: Renovierung und Ausbau der Scheune....

UND: nach dem Fest ist vor dem Fest! Tag des offenen Denkmals...

Am **11. September** 2022 nehmen wir wieder am **Tag des offenen Denkmals** teil. Wir laden ein, Burg und Bering in verschiedenen Führungen zu entdecken!

Start ist um 11 Uhr und Ende ca. um 17 Uhr.

Für den Vorstand des Fördervereins
Dr. Birgit Wertmann-Scherer

SCHEUNENTREFF IN IRSCH - JEWEILS AM 1. SAMSTAG IM MONAT

Im August findet kein Scheunentreff statt. Am Samstag, **03. September** laden die „*Burgnarren*“ zum Scheunen-

treff ein. Beginn ist nach der Messe in St. Georg, also ab ca. 19:00 Uhr. Herzliche Einladung

WEITE WAGEN...

Die Tage in St. Thomas laden ein, eine Auszeit zu nehmen, Weite zu wagen und Freiräume zu gewinnen.

Geistliche Impulse und Elemente kreativen Schreibens ermöglichen auf vielfältige Weise ganz persönlich und gemeinsam, innezuhalten, den Blick zu weiten um so ganz neue Blickwinkel einnehmen zu können und ungeahnte Schätze zu entdecken. Gönnen Sie sich Ihren Freiraum an einem besonderen Ort mit geistlichen Impulsen und lernen Sie verschiedene Elemente kreativen Schreibens für sich kennen, die in die Weite führen möchten...

Termin: 27.01.23, 18:00 Uhr (Beginn mit dem Abendessen) - 29.01.23, 13:00 Uhr (Ende mit dem Mittagessen)

Begleitung: Hanne Bares (Autorin, Geistliche Begleiterin) & Maik Bierau



(Geistlicher Begleiter und Gemeindeferent)

Kosten: 200,00 € für Unterkunft, Verpflegung und Material (Anfahrt ist selbst zu organisieren, Geistliche Angebote werden für ehrenamtlich Engagierte vom Bistum Trier unterstützt. Nähere Informationen unter www.ehrenamt.bistum-trier.de)

Anmeldung: bis 21. November 2022 an maik.bierau@bgv-trier.de – Die Tage können nur stattfinden, wenn sich mindestens 6 Personen angemeldet haben.

VERBUNDEN MIT DIR ... IM HERZEN LEBENDIG BESUCHSDIENST FÜR TRAUERnde MENSCHEN

Trauernde Menschen sind oft sehr allein. Viele Trauernde fühlen sich in ihrer Lebenssituation unverstanden, manchmal auch ausgegrenzt. Auf einmal ist nichts mehr wie es war. Die Welt hat sich verändert Der Alltag ohne den geliebten Verstorbenen muss jeden Tag gelebt werden. Auch nach Jahren kann der Verlust einen aus dem Gleichgewicht bringen. In diesen Momenten fehlt oft eine vertrauenswürdige Person, die einfach zuhört und da ist, bereit, die Situation ohne Wertung mitzutragen. Im Besuchsdienst für trauernde Menschen arbeiten Frauen, die sich gerne Zeit nehmen und ein offenes Ohr für Ihre Anliegen haben. Die Gespräche können an dem Ort stattfinden, der Ihnen gut tut, z.B. in den Räumen der Pfarrei, bei einem Spaziergang oder bei Ihnen zu Hause. Wir achten selbstverständlich auf den nötigen Sicher-

heitsabstand und beachten die Hygienevorschriften. Je nach Wunsch und Absprache können weitere Besuche folgen.

Wenn Sie einen Besuch wünschen, können Sie sich gerne in unseren Gemeindebüros in St. Augustinus, St. Anna und St. Georg melden. (Adressen und Telefonnummer siehe Rückseite des Pfarrbriefes)

Ihre Kontaktdaten werden streng vertraulich behandelt und nicht an Dritte weiter gegeben. Alles, was bei diesem Besuch besprochen wird, bleibt bei den Gesprächspartnern

*Deine Trauer wird ein langer Weg sein.
Aber ich möchte dann und wann ein paar
Schritte mit Dir gehen, wenn Dein Weg
besonders unwegsam vor Dir liegt.
Ich kann Deine Einsamkeit nicht von
Dir nehmen, aber Du sollst wissen,
dass ich Dir in Deiner Trauer nahe bin,
soweit es ein Mensch sein kann.
Jörg Zink*

HALTE.PUNKT - VERWEILEN. INNEHALTEN. DASEIN.

Christliche Meditation meint das hellwache Da-Sein in Gottes Gegenwart. Sie ist eine Einübung ins Lassen, um für das Wirken Gottes offen zu sein. Nach einem kurzen Impuls meditieren wir 2x20 Minuten miteinander in Stille. Anschließend besteht die Möglichkeit zum Austausch.

Zur Meditation am Donnerstag sind alle eingeladen, die Ruhe und Begegnung mit sich selbst und mit Gott im Schweigen suchen. Alle sind herzlich willkommen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.



Nächste Termine jeweils von 19:00 – 20:00 Uhr im Untergeschoss der Pfarrei St. Augustinus (Im Treff 15): 01., 15. und 29. September, 13. und 27. Oktober 2022

RÜCKBLICK: EDITH-STEIN JUBILÄUM – BESUCH IN DER SYNAGOGE TRIER

Viele Mitglieder aus unsere Pfarrgemeinde und auch weitere Interessierte, die der Einladung folgten, trafen sich am 18. Mai 2022 in der Kaiserstraße 25 an der Synagoge in Trier. Dort wurden wir von Pfarrer Dr. Michael Bollig begrüßt. Er stellte uns Peter Szemere vor, der uns durch die Synagoge führen sollte. Vor dem Eingang an der Treppe erklärte er uns die Sym-

bolik und die Ausrichtung der Synagoge, die in Richtung des Jerusalemer Tempelbergs ausgerichtet ist.

Er führte uns nun in das jüdische Gebetshaus, zunächst in die Eingangshalle. Im ersten Teil der Führung erläuterte er uns die Entstehung der Synagoge und der jüdischen Gemeinde in Trier. Nach dem 2. Weltkrieg haben zurückgekehrte Juden zusam-

men mit einigen alliierten Soldaten das jüdische Gemeindeleben in Trier wieder aufgebaut. Das Bethaus in der Saarstraße wurde allerdings schnell zu klein. Ein neues Bethaus musste gebaut werden. So konnte 1957 die von dem Trierer Architekten Alfons Leitl entworfene Synagoge an der Kaiserstraße eingeweiht werden. Beim Bau der neuen Synagoge wurden zum Teil Steine verwendet, die von der zerstörten alten Synagoge stammten. Die neue Synagoge bietet Platz für etwa 100 Personen, aber die Zahl der Gemeindemitglieder schwankte und wuchs. Seit 1991 stieg die Zahl der Mitglieder der jüdischen Kultusgemeinde u.a. auch durch Zuwanderung von Juden aus den Ländern der ehemaligen Sowjetunion. Heute beträgt die Zahl ca. 500 Mitglieder. Das Gemeindeleben ist sehr vielfältig. Übrigens: Es bestehen laut Peter Szemere keine Probleme zwischen den jüdischen Gemeindemitgliedern aus der Ukraine und den russischen Gemeindemitgliedern. Die Fenster an der Seite der Synagoge sind abgedunkelt. Sie sind in Form eines „aufgelösten Davidsterns“ angebracht: Sie lassen kein Licht in den Betsaal, dort kommt das Licht nur von oben (s.u.)



Koschere Küche

Gespannt hörten wir in der Küche zu. Hier werden die Mahlzeiten kosher zubereitet. Im jüdischen Glauben müssen milchige und fleischige Speisen strikt voneinander getrennt werden, damit sie „koscher“ bleiben. Die farbigen Punkte an den Schränken markieren die Gefäße für verschiedene Speisen (z.B. Fleischplatten). Übrigens: Salat ist für alle geeignet (neutral)

Gottesdienstraum

Anschließend ging es in den Gottesdienstraum. Ich konnte einige Aufnahme machen, ohne dass weitere Personen im Raum waren.

Das erste Betreten ist sehr beeindruckend, im Zentrum erblickt man den Altar mit dem Thoraschrein mit den Gesetzestafeln. Der Thoraschrein wurde für uns geöffnet, das war eine Ausnahme, denn er wird nur an bestimmten Tagen geöffnet, freitags aber nicht! Über dem Thoraschrein ist der Altarteppich und darüber die Gesetzestafel, die aus der alten Synagoge geborgen und in die Stirnseite des Gottesdienstraumes der neuen Synagoge eingelegt wurde.

Der Gottesdienstraum wird nur durch die Fenster in der Kuppel – also von

oben – mit Licht durchflutet.

Sicherlich wird allen die „Frauenempore“ in Erinnerung bleiben, auf dem die Frauen ihren Platz haben. Heute löst man das Problem der Trennung von Männern und Frauen damit, dass es für Frauen einen abgetrennten Bereich gibt (Mechiza), d.h. Frauen und Männer sitzen getrennt.

Am Ende der Führung lies es Peter Szemere sich nicht nehmen, das wichtigste Gebet der Juden vorzutragen:

*Höre, Israel,
der Ewige, unser Gott, der Ewige ist
einzig! Gelobt sei der Name der Herrlichkeit
seines Reiches immer und ewig. Du sollst den
Ewigen, deinen Gott lieben mit deinem ganzen Her-*



zen Und deiner ganzen Seele und deinem ganzen Vermögen. Es seien diese Worte, die ich dir heute befehle in deinem Herzen Schärfe sie deinen Kindern ein und sprich von ihnen, wenn du in deinem Hause sitzt und wenn du auf dem Wege gehst, wenn

du dich niederlegst und wenn du aufstehst. Binde sie zum Zeichen auf deinen Arm Und sie seien zum Dankband auf deinem Haupte. Schreibe sie auf die Pfosten deines Hauses und deiner Tore!

Beatrix Brinkmann

RÜCKBLICK: TAG DER OFFENEN TÜR IN DER PETRISBERG-KAPELLE AN CHRISTI HIMMELFAHRT

Am 26. Mai 2022, dem Fest Christi Himmelfahrt, wurde die Petrisberg-Kapelle zu einem Tag der Offenen Tür geöffnet. Zusammen mit unserer Pfarrgemeinde und dem Verein „Petrisberg Connect“ wurde die Initiative gestartet, diesen schönen Ort wieder zu beleben und der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Initiator dieses Projektes ist Herr Bernd Weihmann, der an diesem Tag auch die organisatorische Verantwortung übernommen hatte. Um 15:00 Uhr fand ein Wortgottesdienst zum Fest Christi Himmelfahrt in der Kapelle statt. Alle Plätze waren besetzt. Pastor Michael Bollig deutete das Fest Christi Himmelfahrt

als eine Sehnsucht nach dem Himmel, der schon jetzt eine Möglichkeit

ist, die wir hier auf der Erde ergreifen können, wenn wir uns nach Jesus Christus und seiner Botschaft von Liebe, Friede und Versöhnung richten. Gerade in den täglichen Nachrichten vom Krieg in der Ukraine erleben wir diese Sehnsucht besonders intensiv. Nach dem Wortgottesdienst ging es draußen bei Kaffee und Kuchen weiter. Eine Band spielte herrliche sommerliche Musik und es versammelten sich immer mehr Menschen unter der großen Kastanie und genossen das schöne Wetter und die frohe Gemeinschaft. Immer wieder wurde dabei auch die Kapelle von vorbeikommenden Ausflüglern besucht und so mancher staunte über die Schönheit dieses sakralen Raumes. Ab sofort wird die Kapelle an jedem Sonntagnachmittag ab 15 Uhr für zwei Stunden ge-



► öffnet sein, um als Ort der Ruhe und Besinnung besucht zu werden. Die nächsten Veranstaltungen finden am Mittwoch, dem 29. Juni 2022, dem Fest Peter und Paul statt. Dann wird dort um 19 Uhr eine Heilige Messe gefeiert mit anschließender Begegnung

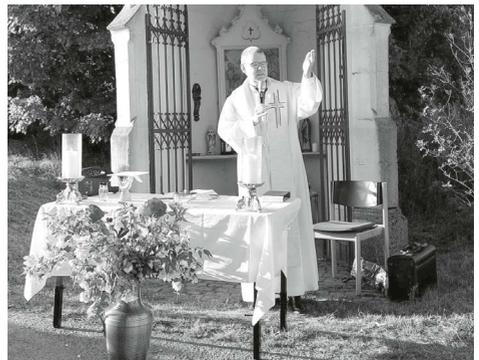
und am 14. August 2022 von 15-17 Uhr, dem Vorabend vom Fest Maria Himmelfahrt, wird es dort einen Gottesdienst mit Kräutersegnung und anschließender Begegnung geben.

Ihr Pastor Dr. Michael Bollig

RÜCKBLICK: MAI-MESSE AN DER KREUZWEGKAPELLE IN TARFORST

Am Samstag, dem 28. April 2022 konnte endlich wieder die traditionelle Marien-Messe im Mai an der Kreuzwegkapelle in Tarforst gefeiert werden. Um 7:30 Uhr fanden sich dort fast 50 Personen ein, um bei strahlendem Sonnenschein in morgendlicher Frische miteinander die Heilige Messe zu feiern. Pastor Michael Bollig ging in seiner Ansprache auf Maria als Trösterin der Betrübten ein und erklärte, dass zu allen Zeiten Menschen in schwierigen Situationen bei Maria Zuflucht und Trost gefunden haben. Der Krieg in der Ukraine, der so viel Leid und Zerstörung mit sich bringt, lässt Maria als Mutter aller Glaubenden besonders ins Bewusstsein treten in ihrer Fürbitte für Frieden und Gerechtigkeit. Neben diesen großen Anliegen konnte jeder der Teilnehmenden

auch die persönlichen Sorgen in die Hände der Gottesmutter legen. Mit schönen Liedern und gemeinsamen Gebeten wurde der Gottesdienst für alle zu einem besonderen Ereignis. In Anschluss an die Berg-Messe luden die Tarforster Frauen zu einem reichhaltigen Frühstück ins Pfarrhaus St. Andreas ein, wo die frohe Gemeinschaft noch einige Stunden anhielt.



NEWSLETTER

Wir freuen uns, Ihnen mitzuteilen, dass der Newsletter unserer Pfarrei wieder online ist und Sie mit aktuellen Nachrichten aus unseren Gemeinden versorgt. Wer ihn beziehen möchte, kann sich mit den in den Kirchen und Büros ausliegenden Anmeldeformularen anmelden oder diese von der Homepage herunterladen. Die ausgefüllten Formulare geben Sie bitte in den Pfarrbüros ab. Wer gerne Informationen, Rückblicke oder Impulse über den Newsletter veröffentlichen oder Rückmeldungen geben möchte, schickt diese bitte bis mittwochs für den zum Wochenende erscheinenden Newsletter an folgende Adresse:

infobrief@edithstein-trier.de

Wir freuen uns, von Ihnen zu hören.

WIR SAMMELN BRIEFMARKEN FÜR BETHEL

Bethel, eine Einrichtung in Bielefeld, kümmert sich um kranke, behinderte und sozial benachteiligte Menschen. Dieses Engagement unterstützen

Anzeige

Das Licht Ihrer Augen ist ein kostbares Geschenk

Augenärztliche Praxis
in der Augenklinik Petrisberg

Prof. Dr. Kai Januschowski
Prof. Dr. Martin Wenzel
Dr. Michael Keil
Dr. Franz Pantenburg
Dr. R. Putschögl
Dr. Adriana Paraforos

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 08.00 – 17.00 Uhr
Sprechstunden
nur nach Vereinbarung

Max-Planck-Str. 16
54296 Trier
0651 998499-0
www.augenklinik-petrisberg.de

 **AUGENKLINIK
PETRISBERG**

- ▶ wir durch Briefmarkenspenden. Abgestempelte Marken werden gesammelt und nach Bethel geschickt. Dort werden die Marken sorgfältig sortiert und für den Verkauf an Sammler aufbereitet. Der Verkaufserlös sichert wertvolle Arbeitsplätze. Mehr als 125 behinderte Menschen finden so eine sinnvolle Arbeit. Wir unterstützen dies durch unsere Briefmarkenspenden.

Bitte bringen Sie Ihre ausgerissenen oder ausgeschnittenen Briefmarken oder auch ganze Sammlungen ins Pfarrbüro. Sie können auch ganze Ansichtskarten oder auch Briefe abgeben. Wir leiten sie dann nach Bethel weiter.

Herzlichen Dank!
Josef Peters

herausgerufen.bistum-trier.de

„Wenn die Kirche von Trier
vom Einzelnen her denken will,
wird sie besonders die **Begegnung**
mit den verwundeten, an den
Rand gedrängten, armen und
benachteiligten Menschen
suchen.“

(Kap. 2.1.1)

 **heraus
gerufen**
Schritte in die Zukunft wagen

KIRCHE FÜR KINDER UND FAMILIEN

KINDERKIRCHE UND BIBELERLEBNIS

Die Kinderkirche und das Bibelerlebnis verabschieden sich in die Sommerferien und wünschen allen eine gute und erholsame Zeit.

Am Sonntag, dem **4. September** sehen wir uns dann beim Bibelerlebnis in St. Augustinus wieder, und am Sonntag, dem 18. September zur Kinderkirche in St. Andreas.

Folgende Termine haben wir dann für die 2. Jahreshälfte festgelegt:

Bibelerlebnis in St. Augustinus: jeweils sonntags um 11 Uhr: 4. September, 2. Oktober, 6. November, 4. Dezember

Kinderkirche in St. Andreas: jeweils sonntags um 11 Uhr: 18. September, 16. Oktober, 20. November und am 18. Dezember als Adventsfenster (Uhrzeit wird noch bekanntgegeben)

Wir freuen uns auf viele Kinder!

WANTED! – WIR SUCHEN NATURVERBUNDENDE ABENTEURER

Du bist gerne in der Natur unterwegs, liebst das Ungewöhnliche, das Abenteuer? Du möchtest gerne Gemeinschaft erleben und mit anderen Menschen etwas Gutes auf die Beine stellen? Dann bist Du bei uns genau richtig!

Wir Pfadfinder der Siedlung Centarbus Tarforst suchen Menschen, die mit uns zusammen den Geist des Pfadfindertums in unseren Aktivitäten lebendig sein lassen wollen. Vor-

kenntnisse sind nicht erforderlich, Alter, Religion und sonstige Merkmale sind unwichtig, denn alle sind willkommen und es gilt der Grundsatz: „*Learning by doing!*“.

Wir treffen uns alle zwei Wochen in Tarforst, und im Laufe eines Jahres treffen wir uns auch mit den anderen Stämmen des Bezirks Trier. Ebenso gibt regelmäßige Weiterbildungsmöglichkeiten für volljährige Erwachsene, die wahrgenommen werden können. ►

► Schnuppere bei uns doch einfach mal herein!

Bei Interesse melde Dich bitte unter

info@dpsg-centarburs-trier.de.

Wir freuen uns!

Bärbel Kramer, Monika Heinbücher

PFINGSTLAGER DER PFADFINDER CENTARBURS IN BEUREN

Das Pfingstlager gehört zu den großen Pfadfindertraditionen. So haben wir in diesem Jahr nach zwei Jahren pandemiebedingter Pause zu Pfingsten gemeinsam mit unserem Patenstamm Pankratius Sauerzapf von Sulzbach aus Pfalzel ein Zeltlager auf dem wunderschön gelegenen Zeltplatz in Beuren (Hochwald) veranstalten können.

Fünzig Pfadfinder haben von Freitag bis Montag gemeinsame Aktionen durchgeführt: Nach der Ankunft am Freitagnachmittag und dem Aufbau aller Zelte in Form einer mittelalterlichen Burganlage wurde abends gegrillt und das Umfeld erkundet.

Der Samstag stand im Zeichen eines Geländespiels in den umliegenden Wäldern: Drachen lebten vor langer Zeit in Einklang mit den Menschen, doch ein böser Orden hatte den Drachen viele Eier geraubt, so dass die-

se fast ausgestorben waren. Es ging die Kunde, dass einige Drachen auf der verzweifelten Suche nach den geraubten Eiern durch die Lande zogen und große Verwüstungen anrichteten. Nun galt es, mit Hilfe von Schmieden, Seilern, Kräuterhexen, Alchemisten und Fischern die Versöhnung von Drachen und Menschen herbeizuführen.

So machten sich die Pfadfinder in kleinen Gruppen auf den Weg in den umliegenden Wald, um dort an verschiedenen, versteckt liegenden Stationen Aufgaben zu lösen und damit Menschen sowie Drachen zu helfen. Dabei mussten neben einem guten Orientierungssinn, strategischem Vorgehen und handwerklichem Geschick auch schon mal eine gute Portion Mut an den Tag gelegt werden. Am Ende des Spiels winkte allen Teilnehmern ein großer, satter bzw. sattmachender

Gewinn, der flugs mit vereinten Kräften verspeist wurde.

Am Sonntag ließ Petrus es ordentlich regnen, somit nutzten alle Scouts die Zeit für Gespräche in den Zelten, Gesellschaftsspiele und kleine Erkundungsausflüge in das nahe Umfeld. Das Highlight des Sonntags war ein von den Pfadfindern aus Holzstämmen selbst erbautes Katapult, mit dem nach der Fertigstellung tatsächlich größere Steine einige Meter weit geschleudert werden konnten.

Abends saßen alle am Lagerfeuer beisammen, schwatzten und sangen.

Montags hieß es dann leider: Zelte abbauen, Reste verspeisen und „Nehmt Abschied, Brüder!“ sagen. Wieder waren drei Tage wie im Fluge vergangen, mit Abenteuern, Freiheit sowie neuen Eindrücken und Fähigkeiten im Gepäck.

Bärbel Kramer, Monika Heinbücher

KIRCHE FÜR ERWACHSENE

ABENDGEBET ST. ANDREAS

Abendgebet der Frauen in der Kirche St. Andreas, **Freitag, 19. August 2022**, 18:00 Uhr

FRIEDENSGEBET

Jeden Freitag, 18:00 Uhr, Kirche St. Anna Trier Olewig

AUS DEN FRAUENGEMEINSCHAFTEN

Kfd St. Anna



Sonntag, 14. August 2022 um
9:30 Uhr Sonntagsmesse mit
Kräutersegnung
August machen wir Urlaub – keine
kfd und keine Seniorenmesse am

Mittwoch 17.08.2022 (Ferien)

Vorschau

Mittwoch, 21.09.2022 um 14:30 Hl.
Messe kfd und Senioren, anschl. Be-
gegnung im Anna-Saal bei Kaffee und
Kuchen

Kfd St. Georg

GEMEINSAMER GOTTESDIENST FÜR FRAUEN UND SENIOREN

Mittwoch, 10. August um 15:00 Uhr Begegnung in der Irscher Burg.
Gottesdienst in St. Georg mit anschl. Herzliche Einladung

Anzeige

Immer bestens beraten.

- Digitale Multifunktionskopierer S/W und Farbe
 - Laserdrucker S/W und Farbe
 - Faxgeräte
 - Druckverarbeitung
 - Broschürenfertigung
 - falzen, heften, lochen

Engel
Büro +
Service
Meisterbetrieb

Wolfgang Engel
Am Trimmelter Hof 82
54296 Trier

Tel. 0651-9990504
Fax 0651-9990505

VERKAUF | LEASING | MIETE

e-mail: bueroserviceengel@web.de · www.engel-buero-service.de

NEUES AUS CHOR UND MUSIK

EIN NEUER CHOR SINGT IN ST. AUGUSTINUS!

Im Februar 2022 startete das Chorleben in St. Augustinus neu - dank des jungen, **engagierten und lebhaften** Chorleiters Max Ackermann. Neue Sänger/-innen wie auch Chormitglieder des ehemaligen Chores proben nun jeden Montag moderne und fetzige mehrstimmige Lieder ein, vor allem von modernen Komponisten.

Schon nach kurzer Probenzeit sangen wir im Nachtgesang mit viel Spaß und Freude. Ein weiterer Höhepunkt unseres neu erworbenen Könnens war das Zusammensingen mit allen Chören unseres Gemeindeverbandes bei der Sternwallfahrt zu Christi Himmelfahrt im Lottoforum. Die vielen Sänger/-innen brachten zusammen ein ganz besonderes Stimmvolumen auf; sodass die satten Chorklänge über weite Entfernung zu hören waren.

Ganz toll wäre es, wenn sich uns noch

viele Singtalente anschließen würden. Als Talent gilt, wer mit Spaß und Mut die Töne treffen will!

Macht mit, kommt einfach vorbei zu einer Schnupperprobe und erlebt die lockere Stimmung bei uns, egal in welcher Tonlage ihr singt!

Wir freuen uns auf euch!

Chorproben, montags, 19:30 Uhr in St. Augustinus.

Kontakt: max@ackermann-zuelpich.de

Jugendchor

Für singbegeisterte Jugendliche

17:00 Uhr in der Irscher Burg.

Info und Anmeldung an Chorleiter

Bernhard Schleimer, Mail:

bernhard.schleimer@edithstein-trier.de

Wir sind wieder da!

Ab **Montag, 05. September 2022** um

NEUES

AUS DEM PASTORALEM RAUM / BISTUM TRIER

BASISKURS NOT-FALL-SEELSORGE IN ST. AUGUSTINUS EINSTEIGER-KURS-NFS IM RAUM TRIER AUCH FÜR EHRENAMTLICHE

„Erste Hilfe für verletzte Seelen“ zu gewähren ist oberstes Ziel der ökumenisch verantworteten Notfallseelsorge (NFS) im größeren Einzugsbereich Triers. Er reicht von Saarburg über Hermeskeil, Schweich, Welschbillig, entlang der Luxemburgischen Grenze und schließt Trier mit ein.

In absehbarer Zeit soll sich das Team verstärken, der Dienst auf ein breiteres personelles Fundament gestellt werden. In erster Linie aber sollen das

Verständnis und das Wissen um die Begleitung von Menschen in

Not-Fall-Krisen wachsen; er vermittelt sozusagen „Basis- und Allgemeinwissen für den Not-Fall“, mit dem sich jede und jeder einmal konfrontiert sieht!

Der Einsteiger-Kurs ist als „Schnupperkurs“ konzipiert und bereitet die



- ▶ Teilnehmenden vor auf einen Qualifizierungskurs z.B. beim TPI-Mainz, dem Theologisch-Pastoralen-Institut in Mainz. Eine Teilnahme am Einsteiger-Kurs-NFP verpflichtet selbstverständlich nicht zur Teilnahme an einem Ausbildungskurs.

Die Ziele im Einzelnen:

Wie arbeitet die Notfallseelsorge ganz praktisch?

Was sind die Rahmenbedingungen der Notfallseelsorge?

Auf welchen geistlich-theologischen Grundlagen basiert die Idee der Notfallseelsorge?

Was kann ich von dem Wissen eines Notfallseelsorgers / einer Notfallseelsorgerin in meiner alltäglichen Arbeit und im persönlichen wie seelsorglichen Alltag anwenden?

Was erwartet mich in der Ausbildung „Grundkurs Notfallseelsorge“ des Theologisch-Pastoralen Instituts in Mainz?

Der Einsteiger-Kurs-NFS „Erste Hilfe für verletzte Seelen“ findet statt am

Freitag, 16. September 2022 von 18 Uhr bis 21:30 Uhr im Pfarrzentrum St. Augustinus, Im Treff 15, 54296 Trier statt.

Er wird geleitet von ausgebildeten und erfahrenen NFS-Fachkräften: **Frau Daniela Standard, Gemeindefereferentin, und Frau Monika Jakobs, Fachkrankenschwester für Anästhesie -Innere- und Intensiv Medizin. Für die Teilnehmenden ist der Kurs kostenfrei.**

Ihre **Anmeldung** senden Sie bitte an Pfarrei Hl. Edith Stein, Daniela Standard, Im Treff 15, 54296 Trier; Email: Daniela.Standard@edithstein-trier.de, Tel. 0176-66871636

Hinweis: Kostenfreies Parken auf dem Uni-Parkplatz ist möglich.

KRANKENKOMMUNION

St. Andreas und St. Luzia (Filsch)

Pater Justin Fr. 02.09.

Diakon Krämer Mi. 31.08.
Mi. 21.09.

St. Anna

Frau Herkel Do. 04.08.
Do. 08.09.

Frau Schleimer Mi. 03.08.
Mi. 07.09.

St. Augustinus und St. Katharina

Frau Leipprand Fr. 26.08.
Fr. 30.09.

St. Georg

Kaplan Dr. Simon Do. 11.08.

Herr Kaup Do. 08.09.



Pilgern mit Bilbo und Gandalf

Ein Esel kennt keine Eile. Was er tut, tut er ohne Hast und ganz in seinem eigenen Tempo. Wer mit einem Esel pilgert, wird es dem Tier über kurz oder lang gleichtun und echte Entschleunigung erleben. „Eselpilgern schafft schnell eine Konzentration auf den Augenblick – das Zusammensein mit den Tieren lässt dich in einer anderen Welt ankommen“, sagen die Veranstalter. Man kann in Begleitung eines Guides, aber auch allein mit den Eseln Bilbo und Gandalf wandern. Es werden sowohl Tageswanderungen als auch längere Touren angeboten. Wer mehr als einen Tag unterwegs ist, muss übrigens zwei Esel mitnehmen, denn Esel sind soziale Tiere und mögen es nicht, allein zu übernachten. *Weitere Informationen: <https://ayla2021.wixsite.com/packeselwanderungen>*

GOTTESDIENSTORDNUNG

IN DEN WOCHEN VOM 23. JULI 2022 – 09. SEPTEMBER 2022

23.07.	Samstag	
18.00	St. Georg	Messe für Gerhard Robert
24.07.	Sonntag	
09.30	St. Anna	Sonntagsmesse für Leni u. Martin Graf; Verstorbene der Familie Scherer-Piro; Lebende u. Verstorbene der Familie Herresthal-Body; Lebende u. Verstorbene der Familie Schmidgen-Kuhn; Eheleute Jakob u. Franziska Bettendorf
09.30	St. Andreas	Sonntagsmesse Jgd. Richard Bambach; Hedwig u. Heribert Bender; Christine u. Andreas Theis; Agnes u. Nikolaus Dietzen u. Maria Peters
11.00	St. Augustinus	Sonntagsmesse in Anliegen der Pfarrgemeinde
25.07.	Montag	Hl. Jakobus
18.30	St. Augustinus	Messe
26.07.	Dienstag	
19.00	St. Katharina	Messe für Emilie, Jutta u. Franz Oberhausen; Geschwister Winchringer; Adele Müller; Marianne Scharles; Ute Theisen
28.07.	Donnerstag	
18.30	St. Augustinus	Messe
29.07.	Freitag	
18.00	St. Anna	Friedensgebet
18.30	St. Luzia	Messe für Karl Prim u. verstorbene Angehörige; Eheleute Bernd u. Marga Heidrich

**18. SONNTAG IM JAHRESKREIS
ALLGEMEINE KOLLEKTE**

30.07.**Samstag****18.00****St. Georg****Messe**

1. Jgd. Thomas Kaup; Karl Heinz Brenzinger; Verstorbene der Familie Wittmar-Roth

31.07.**Sonntag****09.30****St. Anna****Patronatsmesse zu Ehren der Hl. Anna**

für Alfons Helfen; Eheleute Jakob u. Franziska Bettendorf; Leni u. Martin Graf; Manfred Stein u. verstorbene Angehörige; Heiner Herkel u. Susanna u. Wilhelm Adams

09.30**St. Andreas****Sonntagsmesse**

für Sr. Ignatia Zonker u. Geschwister; Familie Winkler-Kertels

11.00**St. Augustinus****Sonntagsmesse**

in Anliegen der Pfarrgemeinde

15.00**St. Anna****Taufgottesdienst****01.08.****Montag****18.30****St. Augustinus****Messe****02.08.****Dienstag****19.00****St. Katharina****Messe**

für Alois u. Maria Willems (StM); Geschwister Anna u. Bernhard Willems (StM)

04.08.**Donnerstag****18.30****St. Augustinus****Messe**

für Lebende u. Verstorbene der Familie Stalpes-Barthel

GOTTESDIENSTORDNUNG

IN DEN WOCHEN VOM 23. JULI 2022 – 09. SEPTEMBER 2022

05.08.	Freitag	
18.00	St. Anna	Friedensgebet
18.30	Maria Himmelfahrt	Messe
19. SONNTAG IM JAHRESKREIS ALLGEMEINE KOLLEKTE		
06.08.	Samstag	Verklärung des Herrn
18.00	St. Georg	Messe für Verstorbene der Familie Haubrich-Fissenl
07.08.	Sonntag	
09.30	St. Anna	Festmesse zum Olewiger Weinfest für Herbert Oberbillig u. verstorbene Angehörige; Paul Haag
09.30	St. Andreas	Sonntagsmesse für Gertrud Oberhausen
11.00	St. Augustinus	Sonntagsmesse für Olga Bonerz; Helmut Blumenau, Rudolf Metzger
15.00	St. Augustinus	Taufgottesdienst
08.08.	Montag	
18.30	St. Augustinus	Messe für
09.08.	Dienstag	Hl. Teresia Benedicta vom Kreuz (Edith Stein)
19.00	St. Augustinus	Gottesdienst zum 80. Todestag von Edith Stein mit Weibischof Franz-Josef Gebert
10.08.	Mittwoch	Hl. Laurentius
15.00	St. Georg	kfd- u. Seniorengottesdienst

11.08.	Donnerstag	
18.30	St. Augustinus	Messe
12.08	Freitag	
18.00	St. Anna	Friedensgebet
18.30	St. Luzia	Messe für Stefan Willems u. verstorbene Angehörige; Josef Thein u. verstorbene Angehörige
20. SONNTAG IM JAHRESKREIS ALLGEMEINE KOLLEKTE		
13.08.	Samstag	
18.00	St. Georg	Messe für Gertrud Geiben
14.08.	Sonntag	
09.30	St. Anna	Sonntagsmesse mit Kräutersegnung für Anneliese u. Wunibald Wingertszahn; Georg Stragand u. verstorbene Angehörige; Lebende u. Verstorbene der Familie Schmidgen-Kuhn
09.30	St. Andreas	Sonntagsmesse für Gisela Berg
11.00	St. Augustinus	Sonntagsmesse in Anliegen der Pfarrgemeinde
11.00	Maria Himmelfahrt	Patronatsmesse für Kranke u. Verstorbene der Gemeinde Hockweiler; Hildegard u. Johann Thees
15.00	Petrisbergkapelle	Kräutersegnung
15.08.	Montag	Mariä Aufnahme in den Himmel Hochfest
18.30	St. Augustinus	Messe

GOTTESDIENSTORDNUNG

IN DEN WOCHEN VOM 23. JULI 2022 – 09. SEPTEMBER 2022

16.08.	Dienstag	
19.00	St. Katharina	Messe mit Kräutersegnung für Maria Peters (StM); Verstorbene der Familie Krell-Berg
18.08.	Donnerstag	
18.30	St. Augustinus	Messe
19.08.	Freitag	
18.00	St. Anna	Friedensgebet
18.00	St. Andreas	Abendgebet der Frauen
18.30	Maria Himmelfahrt	Messe
21. SONNTAG IM JAHRESKREIS ALLGEMEINE KOLLEKTE		
20.08.	Samstag	
14.00	St. Georg	Trauung Julia Beck - Marvin Schwarz mit Taufe Fiona Schwarz
18.00	St. Georg	Messe für Verstorbene der Familie Hauser-Bren- zinger; Helmut Christ u. verstorbene Angehörige
21.08.	Sonntag	
09.30	St. Anna	Sonntagsmesse
09.30	St. Andreas	Sonntagsmesse Jgd. Helene Bund, Kaspar Bund; Helene u. Franz Oberhausen; Nikolaus u. Katharina Berg-Jücker u. Ange- hörige; Agnes u. Nikolaus Dietzen
11.00	St. Augustinus	Sonntagsmesse in Anliegen der Pfarrgemeinde
15.00	St. Andreas	Taufgottesdienst

22.08.	Montag	
18.30	St. Augustinus	Messe
23.08.	Dienstag	Hl. Bartholomäus, Apostel
19.00	St. Katharina	Messe für Emilie, Jutta u. Franz Oberhausen; Geschwister Winchringer; Irmgard u. Alfons Bader u. Günter Schrodt; Ute Theisen
25.08.	Donnerstag	
18.30	St. Augustinus	Messe
26.08.	Freitag	
18.00	St. Anna	Friedensgebet
18.30	St. Luzia	Messe für Albert Oberhausen u. verstorbene Angehörige
22. SONNTAG IM JAHRESKREIS ALLGEMEINE KOLLEKTE		
27.08.	Samstag	
18.00	St. Georg	Messe 1. Jgd. Nora Diedrich; Jürgen u. Manfred Harig
28.08.	Sonntag	
09.30	St. Anna	Sonntagsmesse 1. Jgd. Andreas Thul; Rita Schmitt u. verstorbene Angehörige; Heiner Herkel u. Susanna u. Wilhelm Adams
09.30	St. Andreas	Sonntagsmesse für Familie Alois u. Josefine Dietzen; Lud- wig Willems u. verstorbene Angehörige; Günther Winkler u. Angehörige; Richard u. Erich Bambach

GOTTESDIENSTORDNUNG

IN DEN WOCHEN VOM 23. JULI 2022 – 09. SEPTEMBER 2022

11.00	St. Augustinus	Sonntagsmesse in Anliegen der Pfarrgemeinde
29.08.	Montag	
18.30	St. Augustinus	Messe
30.08.	Dienstag	
19.00	St. Katharina	Messe
01.09.	Donnerstag	
18.30	St. Augustinus	Messe
02.09	Freitag	
18.00	St. Anna	Friedensgebet
18.30	Maria Himmelfahrt	Messe
23. SONNTAG IM JAHRESKREIS ALLGEMEINE KOLLEKTE		
03.09	Samstag	
14.00	St. Georg	Trauung Ira Lauterbach u. Stephan Güntzer
18.00	St. Georg	Messe für Gerhard Robert
04.09.	Sonntag	
09.30	St. Anna	Sonntagsmesse
09.30	St. Andreas	Sonntagsmesse
11.00	St. Augustinus	Sonntagsmesse mit Bibelerlebnis in Anliegen der Pfarrgemeinde
15.00	St. Augustinus	Taufgottesdienst
05.09.	Montag	
18.30	St. Augustinus	Messe

06.09.	Dienstag	
19.00	St. Katharina	Messe für Lebende u. Verstorbene der Familie Koch-Maas; Herbert Schrodtt u. verstorbene Kinder Günter u. Sylvia; Ute Theisen
08.09.	Donnerstag	Mariä Geburt
18.30	St. Augustinus	Messe
09.09.	Freitag	
18.00	St. Anna	Friedensgebet
18.30	St. Luzia	Messe
24. SONNTAG IM JAHRESKREIS KOLLEKTE ZUM WELTTAG DER SOZIALEN KOMMUNIKATIONSMITTEL (MEDIEN) AUSBLICK		
10.09.	Samstag	
18.00	St. Georg	Messe für Werner Hauser u. verstorbene Angehörige
11.09.	Sonntag	
09.30	St. Anna	Sonntagsmesse Jgd. Heiner Herkel; Anneliese u. Wunibald Wingertszahn; Anton, Toni u. Luise Richter; Verstorbene der Familie Schweda-Humbeck
09.30	St. Andreas	Sonntagsmesse für Alois u. Maria Berg u. Angehörige
11.00	St. Augustinus	Sonntagsmesse in Anliegen der Pfarrgemeinde

AUS DEN KIRCHENBÜCHERN

VERSTORBEN SIND:



Birgit Heisse (St. Anna)
Ludwig Klassen (St. Augustinus)
Helga Zengerly (St. Katharina)
Andrea Roth (St. Augustinus)
Hans Kellersch (St. Anna)
Franz Josef Thielen (St. Augustinus)
Sr. Bonifatia Moon (Borromäerin)
Sr. Palmatia Klein (Borromäerin)
Albert Oberhausen (St. Luzia)
Magdalena Faber (St. Katharina)
Herbert Dieter Günter Kardelky
(St. Andreas)
Paul Simon (St. Anna)

Benedikt Alexander König
(St. Augustinus)
Uwe Ludwig Staudt (St. Augustinus)
Michael Johannes Trauth
(St. Augustinus)
Michael Hausmann (St. Andreas)
Marianne Dahm (St. Andreas)
Hans Jürgen Bender (St. Luzia)
Marianne Hanser (St. Augustinus)
Hannelore Nickenig (St. Anna)
Manfred Klasner (St. Anna)
Renate Schneider (St. Andreas)

HERR, GIB IHNEN DIE EWIGE RUHE.

GETAUFT WURDEN:



Paulina Kuhn (St. Georg)
Emilian Henri Proß (St. Georg)
Felix Noel Proß (St. Georg)
Friederike Susanna Herkel (St. Anna)
Tom Fokken (St. Augustinus)
Raphael Richard Kölzer (St. Katharina)
Nicolas Ludwig Kölzer (St. Katharina)
Anton Johann van Kann (St. Georg)

Jana Melina Katharina Pahl
(St. Augustinus)
Mira Christine Heible (St. Anna)
Bela Benedikt Becker (St. Katharina)
Romy Alva Kempny (St. Augustinus)
Henning Roth (St. Georg)
Jule Rump (St. Georg)

TAUFTERMINE:

St. Augustinus: 07. August, 04. September, 02. Oktober

St. Anna: 31. Juli, 16. Oktober

St. Andreas: 21. August

St. Georg: 18. September

DER HERR SEGNE UND BEHÜTE IHN!



Naturheilpraxis Tanja Freyler
Heilpraktikerin

Auf der Ayl 12, 54295 Trier
Tel: 0651-9937840

- Wirbelsäulentherapie nach Dorn und Breuss
- Akupunktur
- Reiki
- Schüssler Salze
- Hybridfeldtherapie

Therapeutische Schwerpunkte:

Erkrankungen des Bewegungsapparates, neurologische Erkrankungen

Dein Familien - Friseur



Es freuen sich
auf's kommen

Judith
und
Team

Montag Ruhetag
Dienstag - Freitag 8.00 - 18.00 Uhr
Samstag 8.00 - 14.00 Uhr



Luizenstraße 4 54296 Trier-Filsch Tel. 0651-106 04

www.hairsalon-faldey.de

judith.schweisinger@gmx.net

ADRESSEN UND IMPRESSUM

IM TREFF 15

54296 Trier

Tel: **0651 16644** · Fax: 0651 15199
pfarrbuero@edithstein-trier.de

SEKRETARIAT

Gabi Müller · Rosi Becker · Monika Kasper

ÖFFNUNGSZEITEN:

Mo, Mi, Fr: 9.00 - 12.00

Di und Do: 14.30 - 18.00

BÜRO & GEMEINDEZENTRUM IRSCHER BURG

Propstei 2 · 54296 Trier

Tel: **0651 9990280** · Fax: 0651 9990281
irsch@edithstein-trier.de

SEKRETARIAT

Monika Kasper

ÖFFNUNGSZEITEN:

Di, Fr: 9.00 - 11.00 · Do: 16.00 - 18.00

BÜRO OLEWIG

Annenraum · Eingang durch die Kirche

0178 8066292

olewig@edithstein-trier.de

SEKRETARIAT

Rosi Becker

ÖFFNUNGSZEITEN:

Mi: 9.30 - 11.30 · 14.00 - 16.00

KINDERTAGESSTÄTTEN

St. Augustinus · Am Weidengraben

Sonja Weber · 0651 12123

St. Anna · Olewig, Auf der Ayl

Marion Lieser · 0651 35525

St. Georg · Irsch, Engelborn

Isabell Scherer · 0651 17337

St. Katharina · Kernscheid, Auf der Redoute

Susanne Frank · 0651 16678

ALLGEMEINE BANKVERBINDUNG

Pfarramt Hl. Edith Stein

IBAN: DE45 5855 0130 0000 9715 07

BIC: TRISDE55 · Sparkasse Trier

INTERNET

www.edithstein-trier.de

Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief:

02.08.2022

10. September bis 28. Oktober 2022

PASTORALTEAM

Pfarrer Msgr. Dr. Michael Bollig

Im Treff 15 · 0651 96681907

michael.bollig@edithstein-trier.de

Kaplan Dr. Frederik Simon

Im Treff 15 · 0651 16644

frederik.simon@edithstein-trier.de

Diakon Peter Krämer

Im Treff 15 · 01577 4341779

peter.kraemer@edithstein-trier.de

Gemeindereferent Maik Bierau

Irscher Burg · 0651 96796524

maik.bierau@bgv-trier.de

Gemeindereferentin Vera Schulz

Irscher Burg · 0651 9990283

vera.schulz@bgv-trier.de

Gemeindereferentin Daniela Standard

Im Treff 15 · 0176 66871636

daniela.standard@edithstein-trier.de

KIRCHENMUSIK

Bernhard Schleimer · 0651 85166

bernhard.schleimer@edithstein-trier.de

Benedikt Marx · 0651 35775

benemarx@t-online.de

Niclas Michely · 0651 16644

niclas.michely@edithstein-trier.de

KIRCHEN UND KAPellen

St. Augustinus · Im Treff 15 · Universität

Küsterin: Andrea Oberhausen · 0651 16000

St. Andreas · Am Hötzbberg · Tarforst

Küster & Organist: Benedikt Marx · 35775

St. Anna · Auf der Ayl · Olewig

Küsterin: Regina Herkel · 0651 18410

St. Georg · Propstei · Irsch

Küsterin: Katja Ansorge · 0651 17419

St. Katharina · Brubacher Weg · Kernscheid

Küsterin: Marianne Mohr · 0651 17738

St. Luzia · Luzienstraße · Filsch

Küsterin: Regina Herkel · 0651 18410

Maria Himmelfahrt · Hohlweg · Hockweiler

Küsterin: Jutta Erschens · 06588 9834997

PASTORALER RAUM

www.pr-trier.de